

Die verlorene Seele

Durch viel Fleiß zum Preis

Von Sajana

Kapitel 22: Das Turnier Teil 1

Sajana: So endlich mal wieder was neues von mir. Sorry, dass es solange geedauert hat, aber dafür ist es extra lang geworden.

Minako: Wurde auch wirklich Zeit!

Sajaka: Schon, wie kannst du uns nur solange auf die Folter spannen.

Sajana: Jajaja, hier jetzt das neue Kapi:

Kapitel 22: Das Turnier Teil 1

Am nächsten morgen, Beziehungsweiße mitten in der Nacht, wurde ich um fünf Uhr geweckt. Während dem Frühstück redeten natürlich alle über den Ausflug, bis wir endlich das Ausflugsziel herauskitzeln konnten: "Bitte Mama. Jetzt sag schon. Warte. Es ist sportlich und ich mache es sehr gerne. Also entweder etwas mit BeyBlades oder..." Weiter kam ich nicht, denn Kizumi vollendete meinen Gedanken: "Wir fahren nach Kioto. Hab ich Recht? In die größte Sporthalle der Welt. Stimmt' s?" "Na toll, jetzt habt ihr' s doch noch rausgekriegt. Ja es stimmt. In dieser Sporthalle kann man nicht nur Eislaufen, sondern auch viele andere Sportarten ausführen. Z.B. Tischtennis oder BeyBladen. Außerdem soll dort ein großes BeyBlade Turnier stattfinden. Deshalb wollten wir auch schon so früh los. Minako, Chibiusa und Zumika sind natürlich auch dabei. Das heißt, ihr habt den ganz Tag Freilauf und wir Eltern können uns gemütlich in die Wirtschaft setzen und uns das Turnier ansehen." "Von der Wirtschaft aus hat man alle Sportangebote in Sichtweite. Man sieht die Tischtennisplatten, die Bey Arenen, die Eisfläche und natürlich auch die große Bühne auf der manchmal richtige Popstars auftreten." Sofort brachen Kizumi und ich in ein Jubelgeschrei aus. Hektisches Zusammensuchen unserer Sportkleidung war die Folge. Am Ende standen wir, beide mit je zwei Taschen bepackt, vor dem Kofferraum und warteten auf meinen Vater, der ihn öffnen sollte. Auch Zumika wartete auf ihre Eltern. Die drei Familien sollten sich in einer viertel Stunde auf irgendeiner bestimmten Strecke treffen und wollten dann gemeinsam losfahren. Während der Fahrt wurden Informationen per Handy ausgetauscht. In jedem Auto war eines eingeschleust worden: Bei uns hatte ich eines dabei, bei Familie Aino war es natürlich Minako und, wie sollte es anders sein, Zumika hatte ihres ebenfalls dabei. Alle zehn Minuten kamen neue Infos per SMS und wurden entweder weitergeleitet oder mit einer Frage beantwortet. Nach einer halben

Stunde musste ich meine Handy schon auf Lautlos stellen, sonst wäre mein Vater an die Decke gegangen. Als wir endlich ankamen, war schon ein genauer Zeitplan festgelegt. Erst wollten wir uns nach dem Turnier erkundigen und der Rest sollte so ablaufen: Erst Tischtennisturnier, jeder gegen jeden, dann ein klein wenig die Eisfläche unsicher machen und natürlich musste irgendwann diese Turnier noch mit rein. Pausen waren nicht vorgesehen. Warum auch? Wir waren alle Leistungssportler und waren Dauertraining gewohnt. Kaum waren wir in der Halle, wurde ich in Richtung der BeyBlade-Ecke geschleppt. "Hallo ihr. Kann ich euch helfen?" "Wir würden gerne wissen, wann das BeyBlade Turnier beginnt und wo man sich anmelden kann.", beantwortete Minako die Frage der Angestellten. "Seht ihr die offene Tür dort? Geht dort rein, da ist dann ein Stand mit Anmeldeformularen." "Danke.", bedankte sich Minako für die Auskunft und schleifte uns sofort in die Richtung der Tür. In dem Raums stand ein Tisch auf dem ein Berg von Formularen lag. Minako war natürlich die Erste, die den Tisch erreicht hatte und begann ein Anmeldeformular auszufüllen. Chibiusa und Kizumi waren ihr dicht auf den Fersen. Doch ich und Zumika hatten nicht wirklich Lust mit zu machen. Schließlich wäre es dann schon vor auszusehen gewesen, wer gewinnt. "Hey, Zumi, Sajana, wollt ihr nicht eure Anmeldung ausfüllen?", fragte Minako nach einer Weile. "Nein, das wär zu langweilig. Zumi und ich machen euch alle fertig und dann stehen wir im Finale. Langweilig!" "Du bist dir ja ziemlich sicher. Und wer gewinnt dann das Finale?" "Wo es um Turniere geht, bist du nicht weit, hab ich Recht?" "Kann sein." "Denk nach, welches das stärkste BitBeast von uns ist und dann hast du die Antwort!" "Lunara und Solana sind gleichstark und Mortana ist das Stärkste. Aber kontrolliert Zumika nicht Lunara und Solana?" "Nein, tu ich nicht! Sajana und Minako sind die Einzigen von uns, die Solana kontrollieren können.", zickte Zumika Tala an, dessen neues Team mittlerweile auch im Raum stand. "Es liegt also wirklich in der Familie?", hackte Tala nach. "Man, jetzt lass sie endlich mal in Ruhe! Ich würde dich gerne mit Solana kämpfen sehen. Das schafft unser werter Herr wohl auch nicht!", meckerte ich Tala an. Ein verärgerter Gesichtsausdruck von Tala war die Folge. Doch das war allen der BigFive egal. "Tja, da hast du wohl Recht." "Mit was hat Sajana schon wieder Recht? Worüber redet ihr denn überhaupt?", wollte der ahnungslose Tyson wissen. "Über den Unfall mit Solana, vor neun Jahren, hab ich Recht?" "Also hatte ich doch Recht! Du bist der Junge von damals!" "Du bist endlich drauf gekommen? Hab mich schon gefragt wer als Erste von euch drauf kommt." "Wir haben dich ja schließlich nur einmal kurz gesehen? Wie soll man dann nach neun Jahren noch drauf kommen können?" "Könnt ihr uns vielleicht mal aufklären? Ich versteh nur Bahnhof!" "Das verstehst du doch immer, Tyson! Aber gut. Es war eigentlich ein ganz normaler Tag. Die vierjährigen sollten ihre BitBeasts bekommen. Während dem Training sollten sie die BitBeasts einsetzen, aber Solana war zu stark für Corika." "Welches Training? Was ist Solana und wer ist Corika?", musste Tyson schon unterbrechen. "Ich meine das Training in der Sportschule. Solana ist ein BitBeast und Corika war Zumikas Zwillingschwester." "WAR? HEIßT DAS ETWA.....?" "JA DAS HEIßT ES. SAG MAL BIST DU SCHWER VON BEGRIFF?", schimpfte Zumika auf Tyson ein und rannte aus dem Raum. "Solana geriet außer Kontrolle und setzte die gesamte Übungshalle in Schutt und Asche.", erzählte ich ruhig weiter. "Und was hat das ganze jetzt mit Kai zu tun?" "Mein Großvater hat mich an dem Tag mit in die Sportschule genommen. Sonst noch Fragen?", motzte Kai Tyson an. "Eine andere Frage: Wo ist eigentlich Tala hin?", mischte sich Ray jetzt in das Geschehen ein. Sofort musste ich beginnen zu lächeln. "Was gibt' s denn da zu lachen?", wollte Max wissen. "Tja, is ja nicht schwer rauszukriegen wo er ist. Wo Zumi ist, ist bestimmt auch Tala!" "WAS?",

schrieten die Jungs im Chor auf. "Sagt bloß ihr habt es wirklich nicht bemerkt! Das war doch so offensichtlich. Aber ihr solltet euch endlich eintragen! Die Anmeldezeit ist in zehn Minuten vorbei!", hetzte ich die Jungs und sofort kehrte Ruhe im Raum ein. Kurz darauf verließen Minako und ich den Raum, um Zumika zu suchen. Schließlich sollte in einer halben Stunde das Turnier beginnen. "Hast du schon in diesem Raum, dort drüben nachgeschaut?" "Ja. Fehlanzeige!", rief mir Minako entgegen. "Dann bleibt nur noch der Aufenthaltsraum, der Sportler.", grinste ich Minako an. Diese grinste, frech wie sie war, zurück und sofort wurde der Aufenthaltsraum "gestürmt". Ganz langsam und leise wurde die Tür geöffnet und hineingespäht. Natürlich hatten wir Recht und konnten Zumika und Tala sehen, wie sie sich gegenüberstanden und gegenseitig anmaulten. "Was sich liebt, das neckt sich!", flüsterte Minako mir zu und wir verschwanden leise kichernd hinter der nächsten Ecke. Das war auch gut so, denn kaum waren wir um diese Ecke gebogen piepste mein Handy. Ich kramte nach meinem Handy und öffnete den Posteingang. "Wer hat dir denn geschrieben?" "Ryo. Wart mal, ich mach schnell auf. Er fragt wo ich schon wieder sei.", sagte ich Minako, nachdem ich die SMS gelesen hatte. "Ich schreib ihm schnell, dass ich in Kioto bin." Wie gesagt, so getan. Und 5 Minuten später piepste es schon wieder. "Was will er denn jetzt immer noch?", fragte Minako, neugierig wie sie war, sofort nach. "Er beschwert sich, weil ich nie für ihn Zeit hätte. So ein Egoist. Wenn er ein Fußballspiel hat, soll ich immer gleich zur Stelle sein, aber nicht einmal auf meine Schaulaufen kommen. Und dann beschweren wenn ich nicht zuhause bin. Das wars. Jetzt reicht' s mir endgültig!" "Was tippst du denn jetzt ein?" "Ganz einfach. Ich mach Schluss mit ihm. So einer ist kein Freund für mich!" "Stimmt. Der hat' s nicht anders verdient.", stimmte mir Minako zu. Kaum war die SMS weggeschickt, schaltete ich mein Handy aus. Ich wollte nichts mehr mit ihm zu tun haben. "Hey, da seid ihr ja. Beeilt euch, in 5 Minuten beginnt das Turnier!", rief uns Kizumi zu. "Jaja, wir kommen gleich.", rief Minako Kizu zu und schubste mich Richtung Tribünen. Minako verschwand in den Gängen und wenige Minuten später tauchten auch Zumika und Tala auf. Zumika gesellte sich zu mir auf die Bank und Tala verschwand in die selbe Richtung, wie davor schon Minako und Kizumi. "Weißt du schon das Neueste?", wollte Zumi wissen. "Du bist mit Tala zusammen?" "WOHER WIEßT DU DAS SCHON WIEDER?", motzte mich Zumika an. "Tja, ich weiß halt alles. Aber weißt du schon das aller Neueste?" "Was denn?" "Ich hab grad mit Ryo Schluss gemacht!" "WAS? Das glaub ich nicht" "Frag Mina, sie war dabei, als ich die SMS geschrieben hab." "Tja, dann wär' s doch ganz sinnvoll sich jetzt einen neuen Freund anzuschaffen! Ich hab da auch schon einen ganz bestimmten Jungen im Auge." "Ach ja? Ich glaub meinen Freund such ich mir immer noch selbst aus!" "Jaja, aber schau; es geht schon los. Hey, Ray hat ganz schön was dazu gelernt. Er schießt die anderen reihenweiße raus." "Tja, aber an Chibiusa wird er sich die Zähne ausbeißen!" Sofort mussten wir anfangen wie ein paar verrückte Mädchen zu kichern und schon flog Drigger in hohem Bogen aus der Arena. "Wow, das war ein kräftiger Schlag von einem so zierlichem, kleinem Mädchen. Damit ist Chibiusa im Viertelfinale!", schrie der Moderator durch das Mikrophon. "Wird es in der 2. Qualifikationsrunde eine ähnliche Überraschung geben?" "Klar doch. Soweit ich weiß ist Mina in der 2. Gruppe." "Siehst du? Max und Tyson sind auch dabei!", ergänzte Zumika meine Aussage. "Das wird bestimmt lustig. Hah, jetzt sind nur noch Mina, Tyson und Max drinnen." Wenige Sekunden später flogen Draciel und Dragoon aus der Arena und Minako lachte sich halb tot. Die Gesichter der Fans waren auch zu unbezahlbar. "Das hätte nun keiner gedacht. Mittlerweile sind schon 3 der fünf BladeBreakers ausgeschieden. Wer wird wohl in der nächsten Runde weiterkommen? Werden Kai und Tala auch ausscheiden?"

Das alles erfahrt ihr nach einer kleinen Pause.", schrie der Moderator wie ein Verrückter in das Mikro. "Auf das hab ich gewartet. Los, wir suchen Mina, Chibi und Kizu!", schlug ich Zumika begeistert vor. "Na klar." Sofort rannten wir los. Schnell hatten wir den Bladerbereich gefunden. Jetzt galt es nur noch einen Weg hinein zu finden. "Wie wär' s. wenn wir diesen Typen da einfach sagen, weshalb wir da rein wollen?" "Spinnt du? Die lassen uns da nie rein! Sie mal, da sind Kizu und Mina. Vielleicht können die mit den Typen reden!" Wir drängelten uns vor, bis zur Absperrung, die von zwei Typen bewacht wurde. "Hey, Sischen! Komm mal her!", rief ich Kizu zu. "Hi Saja. Komm doch her!" "Die Typen lassen uns doch nie im Leben rein!", rief ich zurück und Kizumi schritt sofort auf einen der Typen zu und redete mit ihm. "Hey ihr zwei. Ihr sollt mit kommen.", sagte er zu uns, nachdem er sich durch die Menge zu uns gedrängelt hatte. Zumi und ich lachten uns an. "Hey Kizu, du bist die Beste!" "Ich weiß, Sischen. Sag mal, weißt du wer in der nächsten Gruppe ist?" "Tala, warum? Bist du auch dort dabei?" Ein kurzes Nicken war die Antwort. "Lasst uns in den Aufenthaltsraum gehen. Ich ertrag dieses Gekreische nicht mehr!", schlug Minako jetzt vor und zeigte auf eine Türe in der Nähe. "Hi Jungs! Was schaut ihr denn so deprimiert?", begrüßte ich die BladeBreakers, die niedergeschlagen auf ihren Stühlen saßen. "Die sehen schon seit ihren Kämpfen so aus.", antwortete mir Chibiusa, die bei ihrem Tyson saß und ihn tröstete. Auch die anderen Mädchen gesellten sich jetzt zu ihren Freunden. Nur ich blieb mal wieder übrig. "Seht' s mal positiv. Es machen nur drei von uns fünf mit und die sind alle in unterschiedlichen Gruppen, genau wie ihr. Das heißt im Klartext: Einer von euch hat die Chance weiter zu kommen.", wollte Minako die Jungs aufmuntern "Wow, der Hammer. Ein einziger von dem Weltmeisterteam schafft es ins Halbfinale eines unbedeutenden Wettbewerbs." "Quatsch! Erst kämpft in jeder Gruppe jeder gegen jeden und der letzte der noch kreiselt kommt ins Viertelfinale. Dann kämpft jede Gruppe noch mal im selben Verfahren und dann sind die acht Kandidaten sowieso schon gefunden. Dann beginnt das Viertelfinal nach Losverfahren." "Das heißt, es können theoretisch 4 aus unserem Team ins Viertelfinale kommen!", jubelte Tyson nach meiner Erklärung rum. "Wie ein Kleinkind!", meinte Tala kopfschüttelnd. "Hey Zumi! Wir müssen wieder raus! Es geht gleich weiter!!!", schrie ich Zumika ins Ohr. Kaum saßen wir auf unseren Plätzen, traten auch schon die Blader der dritten Gruppe an die Arena, Kizumi natürlich wieder mal zwischen lauter riesigen Typen. Eine halbe Minuten nach dem Start der Blades waren nur noch Tala und Kizumi übrig. Das Ergebnis war natürlich voraus zusehen: Kizumi kickte Talas Wolborg in hohem Bogen aus dem Tablou. "Sag mal, wer kämpft jetzt eigentlich noch?" "Nur noch Kai. Aber warte mal! Siehst du das Mädchen dort gegenüber von Kai?", begann ich eine Diskussion mit Zumika. "Natürlich. Das ist doch Sajaka!", beantwortete sie meine Frage. Sajaka hielt sich eigentlich ganz gut und hatte schon einige Blades hinausgekickt, doch kaum war sie mit Kai allein in der Arena, flog ihr Blade hochkantig aus hinaus. "Kai ist mit diesem grandiosem Move im Viertelfinale!", schrie der Moderator wie ein Verrückter in sein Mikro. Nach einer weiteren Paus, die wir diesmal auf der Tribüne verbrachten, kam Ray ganz leicht in die nächste Runde. Max musste sich gegen Tyson durchsetzen und schaffte es schließlich auch ins Viertelfinale. Und schon war wieder Pause. Wir gingen wieder in Richtung der Aufenthaltsräume, als uns schon Minako entgegen gelaufen kam. "Sajana! Beeil dich, Kizumi hat sich ihr Handgelenk verletzt.", schrie sie uns von weitem entgegen. "Was hat sie?? Dann kann sie ja gar nicht weiter bladen!" Sofort führte Minako uns zur Turnierleitung, wo Kizumi behandelt wurde. "Was hast du denn wieder gemacht?", fragte ich meine kleine Sis. "Ich wollte den dreifachen Rittberger ausprobieren -

natürlich auf festem Boden - und bin gestürzt." "WAS DENKST DU DIR ÜBEHAUPT DABEI? IS DIR KLAR, DASS DU JETZT NICHT MEHR WEITER MACHEN KANNST??" "Ja klar.", grinste sie mich hinterhältig an. "Sagt mal, bladet nicht eine von euch beiden auch?", mischte sich jetzt eine Frau der Turnierleitung ein. "Wir bladen beide, warum?" "Dann könnte doch eine von euch einspringen, oder?" fraget sie in die Runde. Und wie auf Befehl, sahen mich alle Mädchen der Big Five an. "Was soll denn das werden? Ich spring nicht ein." "Bitteeeee, Sischen. Du bist doch die allerliebste Sis der Welt." "Na gut. Überredet." "Wen soll ich dann statt Kizumi eintragen?" fragte ein älterer Herr aus der Turnierleitung. "Sajana." "Und noch" "Nameoku." "Hey du bist doch eine berühmte Eiskunstläuferin, nicht wahr? Ich wusste gar nicht, dass du bladest." "Das fällt ihnen aber früh auf. Sehn sie doch, Herr Kasui, Minako und Chibiusa Aino, Profitischtennisspielerinnen. Genau wie Zumika Salo, die gerade mit Sajana gekommen ist. Und Sajana und Kizumi Nameoku, Profieiskunstläuferinnen. Wundert es sie jetzt noch, dass drei von ihnen stärker als die BladeBreakers sind?" "Nein, nach dieser Erklärung nicht mehr." Sofort brach die Big Five in großem Gelächter aus. "Hey, die nächste Runde ist schon wieder vorbei. Wer ist denn weitergekommen?", wollte ich von der Turnierleitung wissen. In Gruppe drei ist, wie erwartet, Tala vorgerückt und in Gruppe vier, dieses Mädchen. Wie hieß sie doch gleich?" "Vielleicht Sajaka?" "Ja, genau die. Woher kennst du die?" "Sie ist in unserer Tanzgruppe.", beendete ich das Gespräch und packte meine Mortana aus. "Wann wird die Reihenfolge ausgelost?" "In fünf Minuten geht's los.", antwortete mir Herr Kasui und lotste uns in Richtung der Bühne. "Wie ich so eben erfahren hab, musste eine Bladerin ersetzt werden. Statt Kizumi Nameoku tritt ihre Schwester Sajana Nameoku an. Aber kommen wir nun zu den Losungen. Jeder zieht jetzt eine Nummer. Je nach Nummer werdet ihr dann eingetragen und müsst gegeneinander kämpfen. Der Rest verläuft im KO-System.", ließ der Moderator lauthals verkünden. Wir wurden der Reihe nach aufgerufen um eine Nummer zu ziehen. Schließlich wurde das alles eingetragen und es ergaben sich folgende Paarungen:

Sajana - Max Minako - Tala Kai - Sajaka Ray - Chibiusa

"Hallo Maxilein. Freust du dich auch schon so wie ich?" "K.. ka .. kann sein.", stotterte Max, als wir vor der Arena standen. Kaum war Mortana in der Arena, schloss ich schon meine Augen und gab Mortana den Befehl zum Angriff: "Mortana, Darkness!" Schwarzer Nebel zog auf, Drecial flog aus der Arena und der Nebel verzog sich wieder. "Wie macht das dieses Mädchen bloß. Kannst du mir nicht einmal eine Chance geben?" "Nein Max, sorry, aber ich muss schließlich den Titel heut einheimen. Sonst krieg ich mächtig Ärger von deiner Süßen!", zwinkerte ich Max zu und verließ den Kampfplatz. "Das war ein grandioser Sieg von Sajana. Kommen wir zum nächsten Kampf.", schrie der Moderator mal wieder wie ein Verrückter. Doch weil ich eh schon wusste, dass Minako Tala schlagen würde, verzog ich mich in den Aufenthaltsraum und quasselte mal wieder mit Kizumi.